



Standardeinsatzregeln (SER)

Brandmeldeanlagen



Freiwillige Feuerwehr Bennisgen





Abkürzung	Bedeutung
BMZ	Brandmeldezentrale
FAT	Feuerwehr-Anzeigetableau
FBF	Feuerwehr-Bedienfeld
FIBS	Feuerwehr-Informations- und Bediensystem
FIZ	Feuerwehr-Informationszentrale
FSD	Feuerwehr-Schlüsseldepot (FSD 3)
FSE	Freischaltelement
RWA	Rauch-und Wärmeabzuganlage



- Feuerwehrplan und Schlüssel für FIBS, FSE und FSD mitnehmen
- Angriffstrupp mit PA ausrüsten lassen (Lungenautomat nicht anschließen)
- Feuerwehreinsatzplan und weitere Objektunterlagen auf Anfahrt überprüfen auf:
 - Anfahrtsweg, Haltepunkte, Bereitstellungsräume
 - Zugänge/Zufahrten?
 - besondere Gefahren?
 - Standort Brandmeldezentrale (BMZ)? Kennzeichnung i.d.R. durch Blitzleuchte
 - Löschanlagen/Rauch- und Wärmeabzugesanlagen (RWA) vorhanden?
 - besondere taktische oder technische Vorgaben (z.B. Brandfallsteuerungen, Steuerung der akustischen Alarme, Gebäudefunkanlagen)?



- Wahl der Funkkanäle auf digitalen und analogen Funkgeräten ist abhängig vom angefahrenen Einsatzort
- zwei unterschiedliche Arten von Gebäuden mit aufgeschalteter BMA
 - ohne Funkverstärker
 - Grundschule
 - Bahnhof-Technik (Gebäude am Bahnsteig auf Seite Polizei)
 - Detwyler
 - mit Funkverstärker
 - Pflegeheim



Funk	Ohne Funkverstärker		Mit Funkverstärker	
Digital	Modus:	DMO	Modus:	DMO
	Kanal:	307	Kanal:	101 – 110
Analog	Kanal:	55	Kanal:	34





Funktion	Ausrüstung	Aufgaben
Einsatzleiter / Zugführer	<ul style="list-style-type: none">▪ Funkgerät Digital▪ Feuerwehreinsatzplan / Feuerwehrplan▪ Schlüssel BMA (an der Weste)	<ul style="list-style-type: none">▪ Erkundung Lage▪ Bestimmung Aufstellung Fahrzeug▪ Leitung des Einsatzes
Maschinist	<ul style="list-style-type: none">▪ Hinweisschild „Einsatzleitung“ mit roter Lampe▪ Ggf. Akkuleuchten	<ul style="list-style-type: none">▪ Einrichtung Einsatzleitung▪ Aufstellen Hinweisschild „Einsatzleitung“ mit roter Lampe▪ Ggf. Ausleuchtung Einsatzleitung mit Akkuleuchten
Führungs- assistent	<ul style="list-style-type: none">▪ Funkgerät Digital▪ Feuerwehreinsatzplan / Feuerwehrplan	<ul style="list-style-type: none">▪ Besetzung der BMA / FIBS
Sprechfunker		<ul style="list-style-type: none">▪ Übernahme Sprechfunk mit Leitstelle
Sprechfunker 2		<ul style="list-style-type: none">▪ Übernahme Sprechfunk mit Einsatzstelle



Funktion	Ausrüstung	Aufgaben
Gruppenführer	<ul style="list-style-type: none">▪ Funkgerät analog▪ Funkgerät Digital, Modus▪ Atemschutzgerät	<ul style="list-style-type: none">▪ Atemschutzgerät schultern, nach Möglichkeit anschlussfertig tragen▪ Als innerer Gruppenführer zur Erkundung ins Gebäude gehen
Maschinist		<ul style="list-style-type: none">▪ In Bereitschaft
Angriffstrupp	<ul style="list-style-type: none">▪ Funkgerät analog▪ Leiter für Deckenmelder▪ Atemschutzgerät	<ul style="list-style-type: none">▪ Atemschutzgerät einsatzbereit aufsetzen, nicht anschließen▪ Gruppenführer bei Erkundung des Gebäudes inkl. Feuerwehrplan und Leiter für Deckenmelder begleiten
Wassertrupp	<ul style="list-style-type: none">▪ Funkgerät analog▪ Twinpack-Atemschutzgerät▪ Notfalltasche▪ Leinenbeutel	<ul style="list-style-type: none">▪ Atemschutzsicherungstrupp für Angriffstrupp
Schlauchtrupp		<ul style="list-style-type: none">▪ In Bereitschaft
Melder	<ul style="list-style-type: none">▪ Weste▪ Atemschutztafel	<ul style="list-style-type: none">▪ Übernahme der Atemschutzüberwachung

Fahrzeuge, Besatzung & Ausrüstung

LF20 L



Funktion	Ausrüstung	Aufgaben
Gruppenführer		<ul style="list-style-type: none">▪ In Bereitschaft
Maschinist		
Angriffstrupp		<ul style="list-style-type: none">▪ Schultert das Atemschutzgerät
Wassertrupp		
Schlauchtrupp		
Melder		



- Polizei nachfordern falls kein Brand auffindbar und kein Verantwortlicher für das Objekt vor Ort ist
- bei Vorhandensein eines FSD 3 immer den Objektschlüssel entnehmen, auch „wenn der Hausmeister alle dabei hat“. Nach Entnahme die innere Tür wieder verschließen, Schlüssel abziehen und auch äußere Klappe schließen
- Der Einsatzleiter geht nach Möglichkeit persönlich zur FIBS. Wird eine andere Einsatzkraft an der FIBS abgestellt, muss sich diese mit der Bedienung einer FIBS auskennen.
- Ausgelöste Meldergruppe und ggf. Meldernummer als Lagemeldung absetzen und für Erkundungszwecke notieren falls selbst erkundet wird. Auch in diesem Fall einen Sachkundigen an der FIBS abstellen.
- Sind mehrere Melder eingelaufen bzw. laufen nach Eintreffen weitere Melder ein, so ist die Wahrscheinlichkeit hoch dass es sich tatsächlich um einen Brand handelt!



▪ bei automatischen Meldern

- Nach dem Auffinden des ausgelösten Melders immer auch den Bereich kontrollieren in dem sich weitere Melder der gleichen Meldergruppe befinden
- Eine Rauchwolke könnte quer durch den Bereich gezogen sein (z.B. durch Wind) und nicht den nächstgelegenen Melder ausgelöst haben

▪ bei Handfeuermeldern

- Es muss immer das komplette Gebäude kontrolliert werden, da ein Fluchtender evtl. erst nach einem längerem Weg an einem Handfeuermelder vorbeigekommen ist und diesen betätigt hat.
- Wird nur der Bereich um den Handfeuermelder herum erkundet, würde dieses Feuer nicht auffallen.



- Verfahren wie bei Gebäudebrand (SER Brand)
- Nachalarmierung auf entsprechendes Stichwort
- BMA weiterhin besetzt halten
- Information aller Einsatzkräfte